

Landesverband MV für Reiten, Fahren und Voltigieren e.V.
Charles-Darwin-Ring 4, 18059 Rostock, Fax: 0381 / 377 89 17
Tel: 0381 / 377 87 35, c.krempien@pferdesportverband-mv.de
www.pferdesportverband-mv.de
facebook.com/pferdesportverbandMV



Verbandsinformationen vom 22. Mai 2023

Themen:

50 Jahre „Preis der Besten“

Landesmeisterschaften im Springreiten in Neu Benthen

Mit dem JugendTeamMV zum Hamburger Derby 2023

Sei dabei: Goldenen Schärpe Pony

Der Club8 MV sucht Projektmanager oder Gleichgesinnte

Richterkommission MV mit neuer Besetzung & Save the Date

6. Reitertag in Oberhof mit Kreisjugendsportspiele NWM

Ankündigung PM Kids-Seminar: Näher am perfekten Pferdefoto

Morgen ist Nennschluss für das Turnier in Wusterhusen

Zum Deutschen Amateur Championat/Meisterschaft registrieren

HKM Bundeschampionate mit neuer Preisstruktur

Pferdegerechte Ausbildung im Einklang mit Natur des Pferdes

Reiter und Reitausbilder Rolf Brott gestorben

Trauer um Heinrich-Wilhelm „Kaiser“ Johannsmann

Weiterbildungstermine

TV-Tipps

50 Jahre „Preis der Besten“

Warendorf/ Rostock (Pferdesportverband MV/ Elke Spierling). Ein Jubiläumsjahr in Warendorf. Seit fünfzig Jahren wird dieser Termin im Mai genutzt um die deutsche Spitze im Nachwuchsleistungssport genauestens unter die Lupe zu nehmen. Über diese Jahrzehnte hat sich am Ziel dieser Sichtung nicht viel verändert, wer wird zu den internationalen Championaten fahren und dort die Farben Deutschlands vertreten. Begonnen hat alles im Jahr 1973 mit einem Turnier der Dressurreiter. Ab 1987 wurde der „Preis der Besten“ in Warendorf zunächst gemeinsam mit der Disziplin Springen ausgetragen, die Vielseitigkeit ist seit dem Jahr 2002 und der Voltigiersport seit 2014 dabei. Ein bunter Disziplinmix der jungen Stars von Morgen. Wer sich für die Teilnahme zum „Preis der Besten“ qualifiziert kann sehr stolz auf sich und seinen Vierbeiner sein. Aus unserem



Landesverband MV stellten sich **Lilli Plath, Hendrik Greve, Linea Makowei** und **Amari Santamaria-Diaz** den hohen Anforderungen und Erwartungen der Abteilung Jugend des DOKR. Die große Bedeutung des Nachwuchsleistungssportes in Deutschland wurde durch eine Neustrukturierung der Abteilung unterstrichen. Für **Linea Makowei** und ihrer Stute **Vitamine du Village** war es die erste Teilnahme in der Altersklasse Children und beide sind mit weiteren, wichtigen Eindrücken, Erfahrungen glücklich wieder zu Hause. Platz 16 in der Endabrechnung bedeutet bei so einem Event Mut, Stolz und Motivation für das gesamte Team um Linea Makowei.



Hendrik Greve kennt bereits dieses besondere Flair und konnte sich und seine **Helene** mit Platz 10 im Finalspringen belohnen. Herzlichen Glückwunsch für diese großartige Leistung, es ging bei den Junioren über drei Parcours der Klasse S bis S**. **Lilli Plath** sattelte gleich zwei Pferde. **Zidane D** und **Celsius** bezogen die Turnierboxen in Warendorf. Nach der obligatorischen



Verfassungsprüfung aller Teilnehmer stand als Aufgabe für die Drei ein Springen gegen die Uhr S** und am Finaltag S*** mit zwei Umläufen. Die Spitze im Springsport liegt dicht beieinander, großartige Talente, sehr gut springende Pferde und Lilli mittendrin. Platz 7 und 12 in der abschließenden Finalprüfung sind der Lohn für diese großartige Leistung.

In die eigentliche Springhalle des DOKR waren die Voltigierer für dieses Wochenende eingezogen. Die Siegerin des letzten Jahres, die Jüngste in unserem Voltigierkader **Amari Santamaria-Diaz**, ihr Pony **Meran** und Longenführer **Hauke Thümmeler** stellten sich im „Preis der Zukunft“ ein weiteres Mal den Wettkampfrichtern. Es wurde Platz 5 im Jahr 2023 für dieses Team aus Groß Quassow. Prima gemacht! Pony Meran hatte am ersten Wettkampftag einen schweren Stand im Richtergrremium und am Finaltag wurde das Pony und sein Longenführer Hauke Thümmeler für ihr selbstbewusstes Auftreten deutlich verbessert honoriert. Immer wieder möchte ich es betonen, dass ohne Hintergrundteam zu Hause dieser hochkarätige Sport unsere Kinder und Jugendlichen nicht möglich wäre. Ein **Dankeschön** an Eltern, Großeltern, Heimtrainer und unsere Disziplintrainer vor Ort **Katja Banzet und Heiko Strohbehn**. Es kann nicht immer um Siege gehen, die Erfahrungen für unsere jungen Sportler sind für mich wie ein Sieg zu betrachten. So manches Mutterherz machte große Sprünge in Warendorf und das zu recht.

Landesmeisterschaften im Springreiten in Neu Benth

Neu Benth (Pferdesportverband MV). Vom **05. – 09. Juli 2023** finden in **Neu Benth** die **Landesmeisterschaften und Landeschampionate im Springen** statt. Erleben Sie die Spring-Highlights unseres Sports in familiärer Atmosphäre durch das **Team um Heiko Schmidt** und den RV Neu Benth. Auf den Springplätzen wird attraktiver Sport mit Aktiven aus unserem Land und weiteren Springfreunden geboten. Ein sportlich buntes Programm, wo sich vor allem auch der Landes-Nachwuchs präsentiert. Die Freunde der Pferdezucht werden auf Ihre Kosten kommen, denn in zahlreichen Jungpferdeprüfungen werden die Landeschampions des Mecklenburger Pferdezuchtverbandes gekürt und Qualifikation für das HKM-Bundeschampionat ausgeritten. Die Ausschreibung ist bei NennungOnline bereits veröffentlicht und kann direkt unter <https://www.nennung-online.de/turnier/ansehen/202328002/> genannt werden. Wir freuen uns gemeinsam mit dem Veranstalter auf Ihren Besuch.

Mit dem JugendTeamMV zum Hamburger Derby 2023

Hamburg/ Rostock (JugendTeamMV). Am vergangenen Samstag machten sich 36 junge Erwachsene auf den Weg zum 92. Hamburger Derby. Das JugendTeamMV hatte zu einem gemeinsamen Ausflug eingeladen. Die Anreise erfolgte problemlos mit Zug und Straßenbahn und war vielversprechend auf einen lustigen Tag.

Angekommen auf dem Gelände war das Staunen groß. Unzählige Reitsporthändler und exklusive Marken hatten ihre Stände geöffnet. So wurde viel geshoppt, erfragt und ausprobiert. Aber natürlich kam der Sport nicht zu kurz. Ganz nach Belieben konnte ein

CSI5* und der Große Preis von Hamburg über 1,60m im Springstadion verfolgt werden. In der Dressur gab es das spannende U25 Dressur-Derby Finale mit Pferdewechsel und anschließend einen Grand Prix Special. Für die meisten das erste Mal, dass Spitzensport so hautnah erlebt werden konnte. Das JugendTeamMV freut sich sehr über die zahlreiche Beteiligung und das positive Feedback!



Du möchtest auch mal was mit dem **JugendteamMV** erleben? Schau bei Instagram oder Facebook @jugendteammv vorbei und sei dabei!

Das nächste Erlebnis mit der Jugend: Jugendcamp auf der Goldenen Schärpe Pony vom 02. bis 04. Juni 2023 in Hohen Luckow.

Anmeldungen und Infos bei Henriette Dierkes 0152/55414996.

Fotos: Impressionen des JugendteamMV vom Hamburger Derby 2023 © Henriette Dierkes



Sei dabei: Goldenen Schärpe Pony



Goldene Schärpe Pony 2023

Seid mit dabei und erlebt spannende Tage bei der Goldenen Schärpe Pony 2023 auf dem Gut Hohen Luckow.

Jugendcamp

- Zeltlager
- freie Verpflegung
- Helferteam
- Blick hinter die Kulissen



Freitag - Sonntag
02. bis 04. Juni 2023

Meldet euch an!

0152/ 55414996
www.rvamhuetterwohld.de

Hohen Luckow (JugendTeamMV/ HelfernetzwerkMV/ Henriette Dierkes). Vom **02. bis 04. Juni 2023** findet auf dem Gut Hohen Luckow die Goldene Schärpe Pony statt.

Wir unterstützen das Helferteam vor Ort und bekommen einen Blick hinter die Kulissen eines so großen Turniers. Hier messen sich alle Bundesländer in der Vielseitigkeit in spannenden Prüfungen. Das Jugendcamp errichten wir wind- und wettergeschützt und die Verpflegung wird durch den Veranstalter übernommen.

Seid dabei und macht mit! Zur Anmeldung und bei Fragen einfach unter Tel. 0152/55414996 melden.

Der Club8 MV sucht Projektmanager oder Gleichgesinnte



Rostock (Pferdesportverband MV). Der Club8 MV des stilistisch guten Reitens, Fahrens oder Voltigierens, der sich stetig einer wachsenden Zahl an Mitglieder erfreut und sich jährlich auf Einladung des Pferdesportverbandes MV trifft um einen spannenden, lehrreichen und unterhaltsamen Nachmittag rund ums Pferd zu erleben,

sucht einen Projektmanager/in oder mehrere Gleichgesinnte, die den Club8 MV das ganze Jahr begleiten möchten. Du hast Lust daran die Club8 MV Mitglieder das ganze Jahr auf den sozialen Kanälen vorzustellen und zu begleiten, neue Ideen der Weiterführung zu entwickeln oder verschiedene Veranstaltungen für seine Mitglieder zu planen, zu organisieren und durchzuführen. Kommunikations- und Teamfähigkeiten sind keine Fremdwörter und Probleme proaktiv anzugehen zählt zu Deinen Stärken genauso wie Deine Affinität zu den sozialen Medien um die öffentliche Wahrnehmung auszubauen. Wir haben Dein Interesse geweckt, dann bekunde uns Dein Interesse per E-Mail an c.krempien@pferdesportverband-mv.de und stelle Dich kurz vor. Für Nachfragen erreichst Du uns unter Tel: 01520/2871233 (Frau Krempien). Wir sind gespannt!

Richterkommission MV mit neuer Besetzung & Save the Date

Rostock (Pferdesportverband MV/ Richterkommission). Auf der letzten Sitzung der Richterkommission am 15.05.2023 sind als **neue Mitglieder Dorthe Fischer und Martin Giese** in die Kommission berufen worden.

Stefan Präse kann sein Amt als Vorsitzender der Richterkommission momentan nicht weiter ausüben. Den Vorsitz übernimmt kommissarisch Tatjana Zahn.

Die weiteren Mitglieder sind: Ina Malgadey, Norman Diederling sowie die Geschäftsführerin Claudia Krempien.

Save the Date: Die neue Richterkommission hat als Termin für den nächsten Richterkonvent **den 27.01.2024 festgelegt**. Veranstaltungsort ist die **Cavallo-Arena in Güstrow**. Der Konvent wird als ganztägige Pflichtveranstaltung aller Richter, Parcourschefs und deren Anwarter durchgeführt. Seine Schwerpunkte werden u.a. seien die Prävention vor sexualisierter Gewalt einschließlich Belehrung und Verpflichtungserklärung der Turnierfachleute sowie die Änderungen der LPO und des Aufgabenheftes 2024.

6. Reitertag in Oberhof mit Kreisjugendsportspiele NWM



Oberhof (PSV Blau-Weiß Oberhof). Am 6. Mai 2023 richtete der Pferdesportverein „Blau-Weiß“ Oberhof e. V. den 6. Reitertag auf dem Oberhofer Turnierplatz aus. Erstmals wurden gleichzeitig die Sieger und Siegerinnen der Kreisjugendsportspiele Nord-westmecklenburg ermittelt.

Große Aufregung herrschte am Morgen des 6. Mai in Oberhof. Etwa 100 Pferd-Reiter-Paare waren auf den Turnierplatz gekommen, um ihr Können in verschiedenen Dressur- und Springprüfungen zu zeigen. Für viele reitbegeisterte Kinder war es die erste Turnierteilnahme ihres Lebens und somit eine riesige Herausforderung. Eine Herausforderung waren auch die Wetter- und Platzverhältnisse. Die ganze Nacht und den halben Samstag regnete es bei 5–8 Grad. Da

froren die Hände schon mal am Zügel an und die Hilfen konnten nicht ganz so flüssig gegeben werden wie im Training. Vor den Augen der trotz Regens angereisten Eltern und Großeltern sowie den Richterinnen Gundula Richter und Bärbel Brachmüller wurden trotzdem sehr gute Leistungen gezeigt.



Die glücklichen **Siegerinnen und Sieger der Kreisjugendsportspiele Nordwestmecklenburg im Überblick:**

Im Führzügelwettbewerb siegte Pia Oppermann vom gastgebenden Oberhofer Pferdesportverein mit Halli Galli. Jette Kolz mit Mylene As, ebenfalls Oberhof, hatte im Einfachen Reiterwettbewerb ohne Galopp mit einer Wertnote von 7,8 die Nase vorn. Der Sieg im Einfachen Reiterwettbewerb mit Galopp ging an die TSG Schönberg und Charlotte Marquardt mit T-Morgan, Wertnote 7,7. In der E-Dressur ging der Siegerpokal an Nele-Marie Groth (Reitstall Klein Warin) mit Delight Z und einer Wertnote von 7,1. Max-Leonard Groth, ebenfalls vom Reitstall Klein Warin, war der strahlende Sieger der A-Dressur mit Delight Z, Wertnote 7,0. Die Siegerschleifen im Caprilli-Wettbewerb und im Mini-Springen gingen erneut nach Oberhof. Lana Hempelt siegte hier mit Fandango und einer Wertnote von 7,6 im Caprilli-WB sowie 7,1 im Minispringen. Pia Sophie Bössow mit Cardoro vom Reit-Sportclub Sandfelder Grevesmühlen holte mit einer Wertnote von 7,8 den Sieg im E-Stil-Springen sowie im A-Stil-Springen.



Fotos. Impressionen des Reitertages im Mai in Oberhof © PSV Blau-Weiß Oberhof

Ankündigung PM Kids-Seminar: Näher am perfekten Pferdefoto

Rostock/ Zirkow (PM MV/ Pferdesportverband MV). Die Persönlichen Mitglieder in Mecklenburg-Vorpommern laden gemeinsam mit dem Landesverband Mecklenburg-Vorpommern für Reiten, Fahren und Voltigieren alle Interessierten zum PM-Seminar am **Samstag, den 5. August 2023, zwischen 14.00 bis etwa 17.00 Uhr auf den Hof Viervitz** in 18528 Zirkow, Insel Rügen, ein.

Du fotografierst dein Pferd gerne mal mit dem Handy? Ärgerst dich dann aber manchmal darüber, dass das Bild nicht ganz so toll geworden ist wie gedacht? Dann ist dieses Seminar genau das richtige für dich! Die **professionelle Fotografin Karin Handt**, zeigt dir, wie du dein Pferd auch ohne professionelle Kamera oder ein ganzes Fotostudio perfekt in Szene setzt. Du lernst von ihr Tricks und Kniffe, um das perfekte Pferdefoto mit deinem Handy zu schießen.

Karin Handt ist Fotografin mit als 15-jähriger Berufserfahrung und bei Fotografie Ohl auf der Insel Rügen tätig. Gelernt hat sie das Handwerk im Photo+Medienforum in Kiel. Ihr Portfolio umfasst Porträtbilder ebenso wie Hochzeits- und Landschaftsfotografie. Gerade die Natur hat es ihr angetan und spielt auch eine große Rolle in ihrer Freizeit.

Dieses Seminar richtet sich vornehmlich an **Kinder und Jugendliche**. Anmeldungen werden schriftlich über das Anmeldeformular entgegen genommen; eine Onlineanmeldung ist nicht möglich. Der Link zur Anmeldung lautet: www.pferd-aktuell.de/seminare/1465. Es wird für Kinder bis 13 Jahre um eine erwachsene Begleitperson gebeten (Vorzugspreis 5€).



Morgen ist Nennschluss für das Turnier in Wusterhusen

Rostock (Pferdesportverband MV). Vom 10. bis 11.06.2023 veranstaltet der ZRFV Wusterhusen e. V. ein Pferdesportturnier im Dressur- und Springreiten. Gleichzeitig werden

Wertungsprüfungen für die Kreismeisterschaft Vorpommern-Greifswald sowie Wertungen für den Kreis-Jugend-Dressur- und Kreis-Spring-Cup des Kreisreiterbundes Vorpommern-Greifswald ausgetragen.

Die jüngsten Teilnehmer dürfen sich auch in diesem Jahr, unterstützt die NÜRNBERGER Versicherung, auf den Führzügel-Wettbewerb freuen. Hier können sich die Kleinsten im Alter von 4 bis 8 Jahre messen.

Wer bisher noch nicht genannt hat, sollte seine Nennung bis morgen, 23.05.2023, unter Nennungonline, direkt unter <https://www.nennung-online.de/turnier/ansehen/202324001/> abgeben. Viel Erfolg und gutes Gelingen für die Veranstalter.



Zum Deutschen Amateur Championat/Meisterschaft registrieren

Warendorf (fn-press). Der Countdown für die "Laub Immobiliengruppe Deutsche Amateur-Meisterschaften" (DAM) und die Deutschen Amateur-Championate (DAC) Dressur und Springen in Münster (22. bis 24. September) beginnt langsam zu ticken. Noch 14 Wochenenden (bis zum 13. August) haben Reiterinnen und Reiter Zeit, Punkte für die regionalen Ranglisten zu sammeln. Wer Interesse an einer Teilnahme hat, sollte sich aber jetzt schon unter <https://www.pferd-aktuell.de/spitzensport/deutsche-meisterschaften/deutsche-amateur-meisterschaften/registrierung> registrieren.

Wer außerdem immer über den Stand der Ranglisten auf dem Laufenden bleiben möchte, dem bietet Titelsponsor Malte Laub, selbst von Beginn an Teilnehmer an den Deutschen Amateur-Meisterschaften, in diesem Jahr einen besonderen Service an: die 14-tägige Zusendung der aktuellen Ranglisten, beginnend ab 16. Mai – noch vor Veröffentlichung im Internet und selbstverständlich werbefrei. Dazu muss einfach bei der Registrierung ein Häkchen bei „Ranglisten per E-Mail“ gesetzt werden.

Generell entscheiden die Landesverbände über den Qualifikationsweg zu den DAC und DAM. Während die Kandidaten für die Deutschen Amateur-Championate grundsätzlich über die Ranglisten ermittelt werden – dafür werden sämtliche in Deutschland erzielten Erfolge in der Klasse M eines Reiter-Pferd-Paares vom 1. Oktober 2022 bis 13. August 2023



aufsummiert –, stehen für die Teilnahme an den Deutschen Amateur-Meisterschaften noch andere Wege nach Münster offen. Neben S* und S**-Erfolgen auf nationalen und internationalen Turnieren in Deutschland oder internationalen Turnieren im Ausland kann ein Startplatz beispielsweise auch über Landes-Amateur-Meisterschaften gesichert werden, sofern diese vom eigenen Landesverband ausgerichtet werden. Alle Details dazu gibt es unter www.pferd-aktuell.de/dam.

HKM Bundeschampionate mit neuer Preisstruktur

Warendorf (fn-press). Die HKM Bundeschampionate, **30. August bis zum 3. September in Warendorf** als Schau der besten Nachwuchspferde und -ponys aus deutscher Zucht, präsentieren eine neue Preisstruktur für den Ticketverkauf. **Bis zum 30. Juni** haben Interessierte die Chance, ihre Tickets zu den **günstigsten Konditionen** zu erwerben. Ab dem 1. Juli wird der Vorverkaufspreis angehoben und die Eintrittskarten sind dann teurer als zuvor. Wer seine Tickets erst an der Kasse vor Ort kauft, muss mit dem höchsten Preis rechnen. Der Vorverkauf lohnt sich also.

Die dreistufige Preisstruktur gilt für alle Ticketkategorien: Ob Tages- oder Dauerkarte. Tageskarten gibt es ab 15 Euro. Die neue Preisstruktur ist auch familienfreundlich. Kinder haben nun **bis 14 Jahre freien Eintritt** (vorher bis zwölf). Zusätzlich sparen kann man als Persönliches Mitglied der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN). **Persönliche Mitglieder** erhalten in allen drei Preisstufen 25 Prozent Ermäßigung.

Die Karten sind erhältlich beim Ticketanbieter **Eventim**. Die Vorteile: Karten können direkt zuhause ausgedruckt oder einfach auf dem Smartphone gespeichert werden. Wer nicht online bestellen möchte, kann auch eine der 10.000 bundesweiten Eventim-Vorverkaufsstellen nutzen. Hier geht es zu den Tickets: www.eventim.de/artist/bundeschampionate/

Pferdegerechte Ausbildung im Einklang mit Natur des Pferdes

Redefin (FN Ausbildung). Die Deutsche Reiterliche Vereinigung lädt zum Ausbilderseminar am Donnerstag, **03.08.2023 von 17.00 bis etwa 20.30 Uhr ins Landgestüt Redefin mit Martin Plewa** ein.

Seine Schüler erfolgreich zu guten Reitern und vor allem Pferdemenschen zu formen und ihnen eine pferdegerechte Ausbildung nahezubringen, sollte Anspruch und Streben eines jeden Ausbilders sein. Damit dies gelingt, steht der Ausbilder vor der Herausforderung, seinen Schülern die Natur des Pferdes umfassend und verständlich zu vermitteln. Hierzu gehört es, fundiertes Wissen über die artgerechte Haltung, den Umgang mit dem Pferd, seine Reaktionen und sein Lernverhalten an die Schüler heranzutragen und ihnen die nötige Anleitung zu geben, wie sie das Pferdeverhalten beobachten. Dabei geht es im Kern auch darum Fragen zu beantworten wie „Warum lässt sich ein Pferd überhaupt reiten?“, „Wie versteht das Pferd, was es unter dem Reiter tun soll?“ In diesem Ausbilderseminar erklärt Reitmeister Martin Plewa zunächst in einem gut einstündigen Vortrag alles über die Natur des Pferdes und zieht dabei den Zusammenhang zur klassischen Reitlehre. Anschließend gibt es in der Reitbahn am praktischen Beispiel viele hilfreiche Tipps. Denn schließlich dient eine pferdegerechte Ausbildung nicht nur der Gesunderhaltung der Pferde, sondern ist auch praktizierter Tierschutz.

Der Referent Martin Plewa ist ehemaliger Leiter der Westfälischen Reit- u. Fahrschule in Münster, Pferdewirtschaftsmeister und Oberstudienrat. Er war ein erfolgreicher Reiter, vor allem im Vielseitigkeitssport, mit etlichen internationalen Erfolgen. 16 Jahre lang war er leitender Bundestrainer Vielseitigkeit am DOKR.

Der Teilnehmerbeitrag beträgt PM 20 €, Nicht-PM 30 €, PM bis 18 Jahre 10 €, Kinder bis 12 Jahre kostenfrei. Für die Verlängerung der DOSB Trainerlizenz werden 4 Lerneinheiten im Profil 3 anerkannt. **Anmeldung** unter dem Link: <https://www.pferd-aktuell.de/fn-shop/>

Reiter und Reitausbilder Rolf Brott gestorben

Sabel (Franz Wego). Nach längerer mit Geduld ertragener Krankheit ist der bekannte Reitausbilder und erfolgreiche Dressurreiter früherer Jahre, Rolf Brott aus Sabel bei Güstrow, am 15. Mai, kurz vor Vollendung seines 81. Lebensjahrs gestorben. In der Öffentlichkeit hatte er sich aus gesundheitlichen Gründen schon seit einiger Zeit rar gemacht, gleichwohl ist Rolf Brott in ganz Ostdeutschland und darüber hinaus ein allseits bekannter Horseman.

In Bützow geboren, verbrachte er die meiste Zeit bei seinen Großeltern die als Ackerbürger Pferde hatten. Beim Kriegsinvaliden Herbert Evert und Erika Voß erhielt er Reitunterricht. Seine erste Bewerbung im Hengstdepot Redefin war erfolglos. Bäckermeister Paul Reder gab ihm eine Lehrstelle und so wurde er zunächst Bäcker und "Bäcker" war fortan auch sein Spitzname. Seine Großeltern und Herbert Evert lehrten ihm preußische Tugenden, die sein ganzes bewegtes Leben bestimmten, die er auch von denen einforderte, die ihm später unterstellt waren.



Der damalige Direktor des Landgestüts Redefin, Hans Henschler, wurde auf ihn aufmerksam und holte ihn doch noch nach Redefin. Hier traf er auf Lehrmeister wie Franz Ahlfänger, Futtermeister Otto Hochgräf, Paul Rosien und Hans Heiden. Und er traf auf Dorado, einen Hengst, den Betriebsassistent Hans Schmidt ritt und nun Rolf Brott zur Verfügung stellte. In Redefin brauchte man den universell einsetzbaren jungen Reiter in der Hengstprüfungsanstalt und später im Verkaufsstall.

Die Armeezeit führte Rolf Brott nach Potsdam. Hier wurde er zum Armee-Sportclub (ASK) in den Turnierstall abkommandiert und traf auf Reiter wie Köhler, Müller, Kittel, Hartmann und Brockmüller.

"Diese Leute haben letztendlich aus mir den erfolgreichen Reiter und Reitlehrer gemacht", sagte er einst von sich selbst. Zurück in Redefin, wartete der Hengststall auf ihn. In den gut 15 Jahren, die er in Redefin wirkte, besuchte Rolf Brott mit Erfolgen in allen Disziplinen regelmäßige Turniere und qualifizierte sich zum Meister der Pferdezucht.

Bei der Hengstparade 1975 wurde der Direktor des VEG (Z) Tierzucht Nordhausen, Dr. Johann Franz, auf Rolf Brott aufmerksam. Es war der führende Schweinezuchtbetrieb der DDR mit mehr als 350 Lehrlingen, denen Franz mit Pferden eine sinnvolle Freizeit ermöglichen wollte. Dazu warb er Rolf Brott, der auf sein Drängen nach Thüringen übersiedelte. In Nordhausen schuf Rolf Brott aus dem Nichts heraus ein modernes Reit- und Zuchtzentrum mit rund 300 Pferden - darunter 80 Sportpferde. Von 1975 bis 1990 wirkte er hier mit großem Erfolg. Brott bezeichnet diese Zeit als „mein größtes Abenteuer“, als Herausforderung und Glücksfall, wie ihn selten jemand erleben darf.

Die politische Wende machte dem ein jähes Ende. Auf der Suche nach einem dritten Start kam er wieder nach Mecklenburg und heuerte im Gestüt Ganschow an, das vor dem Schritt in die Marktwirtschaft stand. Hier wurde er Bereichsleiter und war für die Ausbildung und Prüfung der Jungstuten und Junghengste verantwortlich. Er entdeckte den Dressurhengst Monjul (v. Monsun AA), den er bis zur Klasse S ausbildete. Bis ein Rückenleiden dem aktiven Reiten ein Ende setzte.

Es erfolgte wieder ein Neuanfang: In Sabel hat sich Rolf mit seiner zweiten Frau Hanni Lajn, einer ehemaligen Turnierreiterin aus Sondershausen, ein Häuschen mit Stall gebaut, in dem Lewitz-Schecken gezüchtet wurden. Das Aushängeschild war der gekörte Hengst Schabernack, den er mit Sazar aus der Biggy v. Bonitos zusammen mit seiner Hanni, die er liebevoll „mein Engelchen“ nannte, selbst gezogen hat. Hier verbrachten die Zwei seitdem ihren Ruhestand. Als Ausbilder war Rolf Brott in verschiedenen Ställen noch einige Jahre gefragt. Außerdem hat er in Sabel eine Jagdhornbläsergruppe aufgebaut, an der er seine musische Begabung weitergeben konnte. Diese Begabung zeichnete ihn schon 1960 aus, als er in Redefin den ersten berittenen Fanfarenzug gründete. Auch in seiner Zeit in Nordhausen baute er einen solchen Fanfarenzug auf, der DDR-weit bekannt wurde.

Wenn Rolf Brott durch seine Krankheit auch länger nicht mehr in der Öffentlichkeit präsent war, so schmerzt sein Tod dennoch und er hinterlässt eine große Lücke. Unser aller Mitgefühl gilt seinem „Engelchen“ seiner geliebten Frau Hanni.

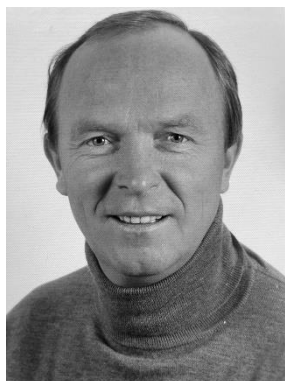
Foto: Rolf Brott mit seinem selbst gezogenen Lewitzer Hengst Schabernack © privat

Trauer um Heinrich-Wilhelm „Kaiser“ Johannsmann

Warendorf (.fn-press/Hb). Der Pferdesport trauert um Heinrich-Wilhelm Johannsmann. Der ehemalige Championats- und Nationenpreisreiter aus Gütersloh verstarb in der Nacht zum 19. Mai im Alter von 71 Jahren.

Heinrich-Wilhelm Johannsmann wuchs zusammen mit drei Brüdern auf dem Pferdezuchtbetrieb seiner Eltern in Gütersloh-Ebbesloh auf und begann bereits als Jugendlicher zu reiten. Nach einer Sattlerlehre absolvierte er eine Bereiterlehre bei Lutz Goessing und wechselte 1978 in das Gestüt Römersee in Heiden, wo ihm Gerhard Brenningmeyer seine ersten Erfolgspferde Sarto und Chico zur Verfügung stellte. Noch im selben Jahr nahm er an den Weltmeisterschaften der Springreiter in Aachen teil und wurde

Fünfter mit dem Team, ein Jahr später gewann er mit Sarto Team-Silber bei den Europameisterschaften in Rotterdam.



1981 kehrte Heinrich-Wilhelm Johannsmann, besser bekannt unter Spitznamen „Kaiser“ Johannsmann, in den Stall der Familie Goessing zurück und setzte seine internationale Turniersportkarriere mit Beschälern des Nordrhein-Westfälischen Landgestüts fort: Prosario NRW, Potsdam NRW und Gralshüter. Parallel dazu war er von Mai 1998 bis in den April 2004 als Honorar-Trainer für das DOKR-Bundesleistungszentrum in Warendorf tätig. Insgesamt bestritt er 22 Nationenpreise für Deutschland.

Ende 2005 beendete er die letzte seiner aktiven Reiterkarriere, blieb dem Springsport jedoch als Trainer weiterhin treu, unter anderem war er regelmäßig im Stall Beerbaum in Riesenbeck zu Gast. Von 2011 bis

2013 begleitete als Equipechef die ukrainischen Mannschaften bei Nationenpreisen. Zu seinen erfolgreichsten Schülern zählt unter anderem auch der heutige Bundestrainer der Ponyspringreiter Karl Brocks.

2017 erschien unter seiner maßgeblichen Mitwirkung die DVD „Springausbildung“ im FNverlag, die verschiedene Springreiter bei der täglichen Arbeit, beim Parcourstraining und der Vorbereitung auf einen Turnierbesuch begleitet.

Foto: Heinrich-Wilhelm Johannsmann (c) FN/BvdK

Weiterbildungstermine

10. Juni 2023 ab 18 Uhr im Landgestüt Redefin: Zusammenhänge im Pferd mit Julie von Bismarck

In ihrem Vortrag erläutert die bekannte Autorin und Stimme für die Pferde **Julie von Bismarck** die Zusammenhänge im Pferd, die sie im gleichnamigen Buch erstmals veröffentlicht hat.

Was das Zungenbein mit der Bewegung der Vorhand zu tun hat, warum eine Blockierung im Kiefergelenk den Schub aus der Hinterhand einschränken kann, wie unpassende Sättel Atemwegs- und Magenkrankungen hervorrufen können und vieles mehr erfahren Sie in diesem hochkarätigen Vortrag. Außerdem: was wir als Reiter tun können, um all dies zu vermeiden.

Julie von Bismarck ist mit Pferden aufgewachsen und reitet selbst von Kindesbeinen an, eine Leidenschaft und Passion, die sie von ihrer Großmutter Ebba von Bismarck erbt. Bei ihr lernte sie auch, nach eben jenen klassischen Werten und Regeln, das Reiten. Seit vielen Jahren setzt sie sich aktiv für die Aufklärung von Reitern und Pferdebesitzern ein, für ein Umdenken im Reitsport und eine Rückkehr zu den alten Werten und Regeln der Reiterei.

Im Anschluss an den Vortrag besteht die Möglichkeit, Fragen zu stellen sowie Bücher von Frau von Bismarck persönlich signieren zu lassen.

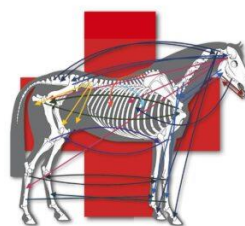
Wann: 10.06.2023, von 18.00 – ca. 19.30 Uhr, Einlass ab 17.30 Uhr

Wo: Landgestüt Redefin, Portalreithalle

Der Pferdesportverband MV vergibt für die Fortschreibung der DOSB-Trainerlizenzen **2 Lerneinheiten im Profil 4**.

Anmeldung direkt unter: <https://www.ticket-onlineshop.com/ols/redefin-pferdetage/de/reitschule/channel/shop/areaplan/venue/event/491600>

JULIE VON BISMARCK



ZUSAMMENHÄNGE
IM PFERD

Safe the Date: Bildungskonferenz 2023

Warendorf (FN/Uta Bastiaan). Am **13. Juni 2023** findet die **16. Bildungskonferenz** zum Thema „Schlüsselfunktion Trainer/in – Erfolgreiches Lehren und Lernen im Pferdesport“ sowie die Ehrung der Amateurausbilder mit der Lütke Westhues Auszeichnung statt. Wir laden Sie hierzu ganz herzlich nach **Marbach** in das Haupt- und Landgestüt ein. Die Themengebiete der Bildungskonferenz beschäftigen sich mit dem Tätigkeitsfeld und dem

Stellenwert des Trainers im Pferdesport. Referenten aus der Wissenschaft und der Praxis werden neueste Erkenntnisse, Erfahrungen und Anregungen zur Trainerarbeit vortragen und sich mit Ihnen über die Zukunft der Trainerarbeit austauschen. Alle Informationen zur Veranstaltung sowie einen Zeitplan finden Sie in dem Flyer. Wir würden uns freuen, Sie bei der Tagung begrüßen zu dürfen. Selbstverständlich entfällt für Sie die Seminargebühr. Bitte senden Sie Ihre Anmeldung bis spätestens **1. Juni 2023** an die Deutsche Reiterliche Vereinigung, Uta Bastiaan, Freiherr-von-Langenstr. 13, 48231 Warendorf oder per E-Mail: ubastiaan@fn-dokr.de zurück.

Workshop für Fachkräfte: Prävention und Intervention bei sexueller Gewalt unter Jugendlichen (mögliche Termine: (z.B. 16.06.)

Der Umgang mit sexualisierter Gewalt unter Jugendlichen ist eine große Herausforderung. Jugendliche üben sexualisierte Gewalt aus, sind selbst betroffen, beobachten Vorfälle oder werden ins Vertrauen gezogen. Sie vertrauen sich weniger den Erwachsenen, sondern eher Gleichaltrigen an. Die Prävention von und Intervention bei sexualisierter Gewalt durch Jugendliche an Jugendlichen, bedarf ganzheitlicher Maßnahmen.

In diesem Workshop geht es uns vor allem darum, Lehrkräfte sowie haupt- & ehrenamtliche Fachkräfte in ihrer (digitalen) Kompetenz zu stärken. Sie sollen (noch) handlungsfähiger werden und (noch) mutiger werden, hinzuschauen und einzuschreiten, wenn sie sexuelle Gewalt vermuten/beobachten. Nicht wegschauen, sondern Haltung zeigen. Bauchbinde 3: „Sprechstunde“

Dieser Workshop befähigt u.a. dazu:

- ihr Wissen über sexualisierte Gewalt durch Jugendliche an Jugendlichen zu erweitern.
- praktische Ideen für Prävention von und Intervention bei sexueller Gewalt unter Jugendlichen kennenzulernen und anzuwenden.
- zu erkennen, welche Verantwortung Sie als Vorbild und Modell im pädagogischen Arbeitsalltag haben.
- Vertrauens- und Ansprechpersonen für Jugendliche zu sein / werden.
- das Hilfesystem vor Ort kennenzulernen und Beratung in Anspruch zu nehmen.

In dem Workshop wird ausreichend Zeit für Fragen, Austausch und Diskussion eingeräumt. Darüber hinaus erhalten Sie weitere Informationen, Materialien und Magazine für Ihren (Arbeits-)Alltag.

Dieses Angebot

- **gibt es digital, analog und auf Wunsch auch hybrid**
- richtet sich an 8 - 25 Lehr- sowie haupt- & ehrenamtliche Fachkräfte
- **dauert ca. 7 Stunden (inklusive Pausen)**
- **ist kostenfrei**

Interesse?

- Dann melden Sie sich per Mail bei unddu-workshops@innocenceindanger.de oder
- schauen Sie auf [https://unddu-portal.de/de/Workshops/Praevention und Intervention](https://unddu-portal.de/de/Workshops/Praevention_und_Intervention) nach möglichen Terminen in Ihrer Region

22. Juni 2023 ab 18 Uhr PMSeminar auf dem Hof Viervitz, Insel Rügen: Die Grundschule des Pferdes mit Waltraud Böhmke

Die Persönlichen Mitglieder in MV laden gemeinsam mit dem Pferdesportverband MV alle Interessierten am **22. Juni 2023 ab 18 Uhr** zum PM-Seminar: **Die Grundschule des Pferdes – Grundlagen am Boden erarbeiten mit Waltraud Böhmke** auf den Hof Viervitz, Insel Rügen ein.

Die solide Grundausbildung des Pferdes stellt die fundamentale Basis da, auf der die weitere Ausbildung aufbaut. Führtraining inklusive des gezielten Haltens und Rückwärtstreten lassens sind die Bausteine des 1x1 der Arbeit am Boden. Auch erste Schritte der Desensibilisierung stellen ein zentrales Thema der Grundschule des Pferdes da. Wie erarbeitet man diese Basis ohne das Jungpferd zu langweilen oder zu überfordern?



Welche Schritte der Bodenarbeit sind wichtig, bevor mit dem Anlongieren gestartet werden kann? **Waltraud Böhme** erklärt die essentiellen Schritte der Arbeit mit jungen Pferden bis hin zum Anreiten anhand verschiedener Pferde in der Praxis. Dabei zeigt sich, dass Lektionen der Grundschole auch bei bereits ausgebildeten Pferden relevant sind. Die Referentin **Waltraud Böhme** ist Pferdewirtschaftsmeisterin Reiten sowie Zucht und Haltung, ist als Trainerin und FN-Turnierrichterin Reiten und Fahren in ganz Deutschland unterwegs. Die Pferdebetriebsleiterin ist außerdem stellvertretende Vorsitzende des Pferdesportverbandes Hannover und

Vorsitzende im Ausschuss Allgemeiner Pferdesport des PSV Hannover. Auf ihrem Hof Böhme in Belum steht die vielseitige Ausbildung von Pferd und Reiter im Mittelpunkt. Obwohl Waltraud Böhme früher selbst erfolgreich an Turnieren bis in die höchsten Klassen von Dressur, Springen, Vielseitigkeit und Fahren teilnahm, setzt sie sich heute besonders für den Breitensport ein. Die Pferdewirtschaftsmeisterin ist außerdem Mitglied im Arbeitskreis Bodenarbeit der FN, einer Sparte, die im Pferdesport zunehmend an Bedeutung gewinnt.

Teilnehmerbeitrag PM 20 € PM bis 18 Jahre 10 € Nicht-PM 30 € Kinder bis 12 Jahre kostenfrei

Lerneinheiten: 4 Lerneinheiten (Profil 4)

Anmeldung direkt unter: www.pferd-aktuell.de/seminare/1462

28.– 30.07.2023 Reiten im Damensattel mit eigenem Pferd mit Dr. Bettina Grahner

Das Landgestüt Redefin bieten in Zusammenarbeit mit Frau Dr. Bettina Grahner einen Lehrgang Reiten im Damensattel an. **Frau Grahner** ist Trainer A Leistungssport mit EQ Damensattel, hat eine DOSB Trainer-A-Lizenz, das DOSB Ausbilderzertifikat sowie den A-Instructor der englischen Sidesaddle Association (Dressur M-Lektionen, A-Springen). Der 1997 gegründete Verein „Reiten im Damensattel e.V.“ (RID) veranstaltet bundesweit seit über 20 Jahren Damensattellehrgänge.

Der Lehrgang beginnt am Freitag, 28.07.2023 um 14.00 Uhr; Anreise bis Mittag, im Anschluss Sattel anpassen: 1. Schultag: abreiten im Herrensattel, danach 30 min. EU im Damensattel; Freitagabend Theorie; 2. Schultag: 2 x 30 min. EU, nachmittags Ausritt in kleinen Gruppen auf der historischen Reitbahn und im Gelände rund um das Landgestüt, abends Theorie; 3. Schultag: vormittags 30 min. EU



Lehrgangsgebühr: 266,- Euro, zzgl. Box (Stroh – 20 €/Tag)

Die Teilnahme ist nur mit eigenem Pferd möglich. Voraussetzung für die Teilnahme sicheres Reiten auf E-A Niveau im Herrensattel.

Anmeldung über das Buchungsformular des Landgestüt

Redefin unter: <https://www.landgestuet-redefin.de/veranstaltungen/7023-reiten-im-damensattel-mit-eigenem-pferd-mit-dr-bettina-grahner>

Lehrgang zum Kutschenführerschein B – Gewerbliches Fahren vom 16. bis 22. September 2023 im Landgestüt Redefin

Dauer: 7 Tage

Zulassung: ab 18 Jahre; Besitz des Pferdeführerschein Umgang (Basispass) und des FA 5 oder Kutschenführerschein A; Nachweis eines Erste-Hilfe-Kurses „Lebensrettende Sofortmaßnahmen am Unfallort“ (9 LE), der nicht länger als 2 Jahre zurückliegt, sowie ein erweitertes Führungszeugnis.

Trainer: Dorit Schicketanz, Fred Schicketanz

Lehrgangsgebühr: 442,00 Euro zzgl. Prüfungsgebühr 80,- Euro; zzgl. Schulpferdnutzung 17,- Euro/Tag

Beginn am 1. Schultag: 08.30 Uhr; letzter Schultag Prüfung – Ende ca. 13.30 Uhr

Lehrgangsziel und Ablauf:

Der Kutschenführerschein B Gewerbe richtet sich an Fahrer, die mit ihren Kutschen Personen oder Lasten gegen ein Entgelt transportieren. Sie fallen damit unter die Bezeichnung „gewerbliche Fahrer“.

1.-6. Tag: Einweisung in den Lehrgangsablauf, Prüfungs- und Lehrinhalte

Themen wie das vorausschauende Fahren im Straßenverkehr, das Erkennen von potentiellen Gefahrenquellen, die Verfassungskontrolle und Pferdeschonung. Darüber hinaus werden der ordnungsgemäße Transport von Personen sowie die Ladungssicherung, das Fahren mit Planwagen und das Fahren mit schwerem Zug geschult. Ebenso gibt es einen Themenblock zu den technischen Anforderungen an gewerblich genutzte Wagen und Kutschen und zu Sicherheitsaspekten bei der Fahrzeugumrüstung zum Personentransport.

7. Tag: Prüfung zum Kutschenführerschein B

Beim praktischen Unterricht und zur Prüfung ist eine Kappe zu tragen. Vorteilhaft sind ein paar Fahrhandschuhe, festes Schuhwerk sowie Kittel für Geschirrkunde.

Anmeldung über das Buchungsformular des Landgestüt Redefin unter: <https://www.landgestuet-redefin.de/veranstaltungen/7323-fahren-kutschenfuehrerschein-b-gewerbliches-fahren>

16. Oktober ab 18 Uhr in Groß Vieglin: vielseitige und abwechslungsreiche Ausbildung mit Bettina Hoy im Turnier- und Ausbildungsstall Holger Wulschner

Die Persönlichen Mitglieder in Mecklenburg-Vorpommern laden gemeinsam mit dem Landesverband Mecklenburg-Vorpommern für Reiten, Fahren und Voltigieren e. V. alle Interessierten zum PM-Seminar zur vielseitigen und abwechslungsreichen Ausbildung von Reiter und Pferd mit Bettina Hoy am 16. Oktober 2023 ein.

Montag, 16.10.2023, 18.00 bis etwa 21.00 Uhr

Veranstaltungsort: Turnier- u. Ausbildungsstall Holger Wulschner in 18196 Groß Vieglin



Referent Bettina Hoy

Teilnehmerbeitrag PM 20 € / Nicht-PM 30 € / PM bis 18 Jahre 10 €
Kinder bis 12 Jahre kostenfrei

Anmeldung direkt unter: <https://pferd-aktuell.de/seminare/1406>

Der Pferdesportverband MV vergibt 4 Lerneinheiten in Profil 4.

Die vielseitige Ausbildung ist für Reiter und Pferd wichtig. Ob im Leistungs- oder Breitensport, das Training von Reiter und Pferd sollte vielseitig und abwechslungsreich gestaltet werden. Die erfolgreiche Vielseitigkeitsreiterin und Ausbilderin Bettina Hoy gibt

Tipps für das abwechslungsreiche Training. Der Fokus liegt dabei auf der ganzheitlichen Ausbildung von Reiter und Pferd. Dabei werden Gleichgewicht und Bewegungsgefühl des Reiters geschult, aber auch Sitz und Einwirkung verbessert. Das Pferd wird in der Losgelassenheit, Trittsicherheit und Balance gefördert. Dies ist nicht nur für Sport- sondern auch für Freizeitpferde ein wichtiger Baustein zur Gesunderhaltung.

Die **Referentin Bettina Hoy** ist amtierende Deutsche Meisterin der Vielseitigkeit, Pferdewirtschaftsmeisterin und hat im Laufe ihrer Vielseitigkeitskarriere Maßstäbe gesetzt: Bereits 1984 gewann sie bei den Olympischen Spielen in Los Angeles Mannschaftsbronze, zehn Jahre später ebenfalls Mannschaftsbronze bei den Weltmeisterschaften, 2006 in Aachen Mannschaftsgold. 1997 wurde Einzeleuropameisterin, 2005 Mannschaftsbronze und 2007 Einzel-Bronze. Insgesamt hat sie an drei Olympischen Spielen, fünf Weltmeisterschaften, neun Europameisterschaften und wurde bis jetzt fünfmal Deutsche Meisterin.

Die vielfältigen **Aus-, Fort- und Weiterbildungen des Landessportbundes MV**, der **einzelnen Kreissportbünde** sind nachzulesen und zu buchen direkt unter:
<https://bildung.lsb-mv.de/>

TV-Tipps

23.05.2023 - 29.05.2023 | ClipMyHorse.de Winterlingen Winners Jumping - Winterlingen
24.05.2023 | 19:50 Uhr | MDR Das Leben ist ein Ponyhof! (3) – Dokureihe über den Ponyhof in Fröttstädt
25.05.2023 | 21:00 Uhr | SWR Die Pferdepflüsterin – Neuanfang im Schwarzwald
25.05.2023 - 29.05.2023 | ClipMyHorse.de Pfingstturnier Zeiskam
26.05.2023 | 10:20 Uhr | SWR Die Pferdepflüsterin – Neuanfang im Schwarzwald
26.05.2023 | 17:50 Uhr | Arte Texas – Rodeo und Rio Grande
26.05.2023 - 29.05.2023 | ClipMyHorse.de Dressurtag Gestüt Nonnhof – Alfeld
27.05.2023 | 14:50 Uhr | 3sat Wildes Skandinavien: Island
28.05.2023 | 07:45 Uhr | ARD Ostwind – Aufbruch nach Ora
28.05.2023 | 15:30 Uhr | HR Heimspiel extra live - Pfingstturnier Wiesbaden
29.05.2023 | 05:55 Uhr | ARD Ginevra – Ein Mädchen unter Cowboys
29.05.2023 | 07:35 Uhr | ARD-alpha Pia und die wilden Tiere – Im Sumpf der Marismeño-Pferde
29.05.2023 | 07:50 Uhr | ARD Ostwind – Aris Ankunft
29.05.2023 | 16:00 Uhr | HR Heimspiel extra live - Pfingstturnier Wiesbaden
29.05.2023 | 18:08 Uhr | SWR Hierzuland: Die Laubacherstraße in Spesenroth (wo Menschen mit Pferden arbeiten oder sie in der Freizeit nutzen)
30.05.2023 | 14:25 Uhr | MDR Elefant, Tiger & Co. – Geschichten aus dem Leipziger Zoo
30.05.2023 | 14:30 Uhr | RBB Hindernisse des Herzens (Pferde-Fernsehfilm, 2008)
02.06.2023 - 04.06.2023 | ClipMyHorse.de Dressurturnier Schillerslage
08.06.2023 - 11.06.2023 | ClipMyHorse.de LONGINES Balve Optimum
08.06.2023 - 11.06.2023 | ClipMyHorse.de Dressurfestival Illertissen
09.06.2023 - 10.06.2023 | ClipMyHorse.de DSP "Shooting Stars" - Fohlenauktion Viernheim
09.06.2023 - 11.06.2023 | ClipMyHorse.de Sommerturnier RFV Brockhöfe
09.06.2023 - 11.06.2023 | ClipMyHorse.de Amateur-Dressurtag Würselen-Broichweiden
10.06.2023 | ClipMyHorse.de Fohlenauktion Hannoveraner Verband - Illertissen
17.06.2023 | ClipMyHorse.de Fohlenauktion Hannoveraner Verband - Illertissen
17.06.2023 | ClipMyHorse.de 9. Oldenburger Special Edition mit 30. Elite-Fohlenauktion - Vechta
18.06.2023 | 14:30 Uhr - 16:00 Uhr | NDR Sportclub live: Vielseitigkeit Luhmühlen - Gelände
19.06.2023 | 14:00 Uhr - 15:15 Uhr | NDR Sportclub live: Vielseitigkeit Luhmühlen - Die Entscheidung – Springen
19.06.2023 - 21.06.2023 | ClipMyHorse.de Erste Sichtung zur Weltmeisterschaft der jungen Dressurpferde 2023 - Warendorf
23.06.2023 - 02.07.2023 | ClipMyHorse.de CHIO Aachen
Kurzfristige Programmänderungen von Seiten der Fernsehsender sind möglich. Daher sind alle Sendetermine ohne Gewähr. Für die Inhalte der Sendungen ist die FN nicht verantwortlich.